

Kurz berichtet

Podiumsdiskussion zu Behinderung, Sexualität und Kinderwunsch

WANGEN (sz) - Die Gruppe „Alles hat seine Zeit – Leben und Sterben“, in der Vertreter der acht Institutionen Buchhandlung Ritter, Hospitalstiftung zum heiligen Geist, St. Gallus-Hilfe, Volkshochschule, Bürgerforum, Weiße Wand, Stadtbücherei und die Leserinitiative PublikForum kooperieren, um gesellschaftliche Themen aus unterschiedlicher Perspektive zu beleuchten, hat sich seit Herbst mit dem Thema Inklusion beschäftigt. Nachdem in Zusammenarbeit mit dem Wangener Kino drei Filme gezeigt wurden, ist am Dienstag, 1. März, 20 Uhr, eine Podiumsdiskussion angesetzt, die in der Häge-Schmiede unter dem Titel „Besonders normal!? Behinderung, Sexualität und Kinderwunsch“ steht.

Auf dem Podium sitzen die Regisseurin und Drehbuchautorin Christina Schiewe, deren Film „Be my Baby!“ vor kurzem in Wangen gezeigt wurde. Sie wird diskutieren mit der Diplom-Pädagogin Ruth Hofmann, die bei der St. Gallus-Hilfe im pädagogischen Fachdienst tätig und Beauftragte für Intervention und Prävention bei sexuellem Missbrauch ist. Mit auf dem Podium sitzen die Sozialpädagogin Regine van Aken, Mitglied in der BAG Begleitete Elternschaft, und Stephan Becker, Heilpädagoge und Kinder- und Jugendtherapeut bei der St. Gallus-Hilfe. Moderiert wird die Podiumsdiskussion von Bernhard Preusche, der als Theologe und Ethiker bei der Stabstelle Ethik der Stiftung Liebenau beschäftigt ist. Der Eintritt ist frei.

Blessing spricht über die Bestattungskultur

WANGEN (sz) - Viele Wangener kennen Claus Blessing, neuer Pfarrer von St. Martin und der Seelsorgeeinheit Wangen, inzwischen als wortgewandten und tiefgründigen Prediger, so die katholische Kirche. Zum ersten Mal tritt Blessing nun als Referent in der Veranstaltungsreihe „Das lebendige Wort“ auf. Sein Vortrag ist am Mittwoch, 2. März, ab 20 Uhr im Gemeindezentrum St. Ulrich. Zum

Thema: Waren Bestattungsriten und -formen früher weitgehend für alle gleich, so gibt es heute ein vielfältiges Angebot. In seinem Vortrag geht Blessing der Frage nach, welche Veränderungen hinter diesem Wandel stecken und was der bleibende Sinn christlicher Bestattungsriten und -kultur ist.

Anschließend besteht Möglichkeit zum Gespräch mit dem Geistlichen. Der Eintritt ist frei.

Züchterfrauen treffen sich zu Betriebsbesichtigung

WANGEN/TETTANG (sz) - Der Braunviehzuchtverein Wangen/Tettang lädt seine Züchterfrauen am Freitag, 4. März, zu einer Besichtigung der Firma „Vom Fass“ in Waldburg ein. Vom Fass stellt Essige, Liköre, Öle, Weine und Spirituosen her, von denen nach der Besichtigung einige probiert werden können. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Eingang der Firma, Am Langholz 17, Waldburg. Anmeldungen werden von Josef Volkwein, Telefon 0 75 20 / 68 40, oder Tobias Mohr, Telefon 0 75 63 / 20 43, entgegengenommen.

Motorradclub veranstaltet Bekleidungsbasar

WANGEN (sz) - Der Motorradclub Wangen lädt am Samstag, 12. März, von 10 bis 14 Uhr zu einem Basar für Motorradbekleidung auf das Verkaufs- und Betriebsgelände der Firma BMW Schek in Wangen ein. Angenommen werden die Sachen am Samstag zwischen 8.30 und 10 Uhr. Anmeldungen und Informationen gibt es ab sofort unter der Telefonnummer 0 75 22 / 9 12 21 zwischen 9 und 11 Uhr und unter Telefon 0 75 22 / 57 91 von 19 bis 20 Uhr oder unter www.mc-wangen.de.

In Oflings wurde eine Tiger-Katze gefunden

WANGEN (sz) - In Wangen-Oflings wurde am Freitag eine Tiger-Katze mit weißen Pfoten gefunden. Sie ist circa ein halbes Jahr alt. Im Tierheim Karbach wartet sie auf ihren Besitzer. Näheres gibt es unter der Telefonnummer 0 75 22 / 62 13 zu erfahren.

Was werdende Eltern wissen wollen

WANGEN (sz) - Fragen rund um die Geburt, Wochenbett und die Versorgung des Neugeborenen beantwortet das Team der Wangener Geburtshilfe unter der Leitung des Chefarzts Elmar-D. Mauch beim nächsten Info-Abend für werdende Eltern am Dienstag, 1. März, 19 Uhr, im Wangener Krankenhaus. Vorgestellt werden dabei auch die Wochenstation und der Kreißsaalbereich. Auf Besonderheiten wie beispielsweise Zwillings- oder Frühgeburten wird beim Info-Abend ebenfalls eingegangen.

Wangener Wirtschaftskreis wird zum Verein

WANGEN (sz) - Der Wangener Wirtschaftskreis lädt zur Vereinsgründung am Dienstag, 1. März, 18.30 Uhr, ins Weberzunftshaus ein. Nach der offiziellen Gründung, der Vorstellung der Satzung und der Wahl des Vorstands, können die Teilnehmer ihren offiziellen Beitritt zum Verein erklären, heißt es in einer Mitteilung.

Drogenabhängige: Eltern haben wieder ein Treffen

WANGEN/LEUTKIRCH (sz) - Der Elternkreis Drogenabhängiger und -gefährdeter trifft sich am Mittwoch, 2. März, um 20.15 Uhr im evangelischen Pfarrhaus, Poststraße 16 in Leutkirch. Telefonische Kontakte sind auch unter der Rufnummer 0 75 61 / 70 892 möglich.

Reservisten Primisweiler kommen zusammen

WANGEN (sz) - Die Reservisten- und Veteranenkameradschaft Primisweiler trifft sich am Mittwoch, 2. März, im Sportheim in Primisweiler zum monatlichen Stammtisch. Beginn ist um 19 Uhr.

Daniela Alge liest aus ihrem neuen Krimi

WANGEN (sz) - Die Autorin Daniela Alge liest am 2. März, 20 Uhr, in der Stadtbücherei Wangen aus ihrem neuen Krimi „Wolfsmörder“. Inhaltlich geht es um einen Wolf, der durch den Bregenzerwald streicht und die Einwohner in Aufregung versetzt. Bauer Wolfgang hat Angst um seine Schafe und verspricht, das Tier zu erledigen. Es dauert nicht lange und der Wolf wird kopflos verscharrt gefunden. Als die Polizei auf dem Koblhofhof des Bauern klingelt, finden sie nur seine verzweifelte Frau Miriam, die seit zwei Tagen ihren Mann vermisst. Daniela Alge ist 1975 im Bregenzerwald geboren und dort aufgewachsen. Seit 2008 lebt sie mit ihrem Mann und drei Kindern auf einem Hof in Wangen. Der Eintritt für die Lesung kostet fünf Euro.

Die Saloniker spielen wieder zum Tanz

WANGEN (sz) - Die Saloniker unter der Leitung von Gerd Frank laden am Donnerstag, 3. März, 15 Uhr, Tanzbegeisterte ins Gemeindehaus St. Ulrich ein. Das Motto heißt „Veronika, der Lenz ist da“. Danach richtet sich das Repertoire der Evergreens aus den 1920er- und 1930er-Jahren. Außerdem wird es südamerikanische Rhythmen sowie Wiener Melodien zu hören geben. Es gibt Kaffee und Kuchen. Der Eintritt ist frei, eine Spende ist erbeten. Nächsten Tanznachmittage sind am 7. April und 12. Mai.

Wangener Chöre probt schon heute

WANGEN (sz) - Das Wangener Chöre probt heute, Dienstag, um 19.30 Uhr im Schwesternheim. Die Probe am Mittwoch entfällt.

VdK-Ortsverband trifft sich zum Stammtisch

WANGEN (sz) - Der VdK-Ortsverband trifft sich am Donnerstag, 3. März, zu seinem nächsten Stammtischtreffen im Museumscafé. Beginn ist um 18 Uhr.



Pfarrer Blessing und das Pastoralteam überreichen Diakon Stjepan Meznaric zum Abschied einen Sonnenschirm als symbolisches Geschenk. FOTO: PRIVAT

Stjepan Meznaric verabschiedet

Diakon geht nach 25 Wangener Jahren in Ruhestand – Vitus von Waldburg-Zeil folgt im Mai

WANGEN (sz) - Diakon Stjepan Meznaric ist am Sonntag nach 25 Jahren pastoralen Wirkens in Wangen im Gottesdienst von St. Martin in den Ruhestand verabschiedet worden.

Nachdem Meznaric zuvor zehn Jahre in der Kirchengemeinde Balingen tätig war, begann Meznaric im September 1992 seinen Dienst in der Allgäustadt. In all den Jahren bildete die Klinikseelsorge den Schwerpunkt seiner Tätigkeit, heißt es in einer Mitteilung der katholischen Kirche. Dabei stand er Kranken und ihren Angehörigen bei und koordinierte die Gottesdienste in der Krankenhauskapelle.

Daneben war Stjepan Meznaric in den Gottesdiensten der Seelsorgeeinheit als Diakon, Zelebrant und

Prediger tätig. „Viele Menschen sind ihm bei Taufen, Hochzeiten oder Trauerfeiern begegnet“, heißt es in der Mitteilung weiter.

In seiner Abschiedspredigt in der Martinskirche betonte Meznaric, wie wichtig ihm bei seinen Gesprächen mit Patienten im Krankenhaus die Vermittlung eines barmherzigen, nicht strafenden Gottesbildes geworden sei. Aus seiner diakonischen Arbeit in der Pfarrgemeinde hob er zwei Projekte hervor, die im Helferrinnenkreis von St. Martin entstanden und ihm besonders ans Herz gewachsen seien: das regelmäßige Geburtstagstreffen für die Älteren und das „Suppentöpfe“, das ursprünglich als Angebot für obdachlose und bedürftige Menschen von ihm mit

initiiert worden war. Zwar wandeln sich die Zeiten, so Meznaric in seiner Predigt, aber Einsamkeit und existenzielle Nöte bleiben. Heute seien es Menschen aus den Kriegs- und Krisengebieten, die an Europas Türen klopfen, und uns als Christen zur Tat herausfordern.

Beste Wünsche von Blessing

Am Ende des Gottesdienstes dankte sich zunächst Pfarrer Claus Blessing im Namen der Seelsorgeeinheit Wangen für Meznarics Dienst und wünschte ihm und seiner Ehefrau Monika Glück und Freude für einen „hoffentlich lange währenden Ruhestand“. Für das Dekanat Allgäu-Oberschwaben und die Krankenhauseelsorger überbrachte Dia-

kon Vitus von Waldburg-Zeil – übrigens ab Mai Nachfolger von Stjepan Meznaric in Wangen – den Dank. Die Mitglieder des Pastoralteams schlossen sich mit Segenswünschen an und stellten ihren Kollegen symbolisch unter „Gottes Schutz und Schirm“. Jan-Ove Faust, stellvertretender Geschäftsführer der Oberschwabenklinik, würdigte Meznarics Dienst an den Patienten, aber auch an den Mitarbeitern des Wangener Krankenhauses. Mit den Worten „Es war eine schöne, manchmal unruhige, manchmal spannende Zeit“ verabschiedete sich Diakon Meznaric von der Gemeinde.

Nach dem Gottesdienst nutzten viele die Möglichkeit zur Verabschiedung im Gemeindehaus.

Studientag zu Kulturen

Im evangelischen Gemeindehaus geht es um interkulturelle Prozesse

WANGEN (sz) - Die evangelische Kirchengemeinde Wangen veranstaltet am Samstag, 5. März, von 9 bis 16 Uhr im Gemeindehaus an der Stadtkirche einen Studientag zum Thema „Interkulturalität“. Anmeldungen sind noch möglich.

„Viele Flüchtlinge in Wangen wirken hier fremd, fühlen sich fremd“, heißt es im Einladungstext der Kirche. Vor diesem Hintergrund geht es bei dem Studientag, der zum Nachdenken anregen soll, um einen interkulturellen Prozess, bei dem sich je-

der seiner kulturellen Voraussetzungen bewusst werden soll. Am Vormittag geht es um den Umgang mit Unterschieden. Schwerpunkt ist laut Kirche dabei die Wahrnehmung von Werten und Kulturen. Anschließend geht es um die Umsetzung und den Bezug zur eigenen Praxis.

Der Nachmittag steht demnach unter dem Zeichen „konstruktiver Kommunikation“. Denn, so der Einladungstext: „Angemessen kann man lernen.“ Bei diesem Teil der Veranstaltung soll es

auch um Konflikte und den Umgang mit ihnen gehen, kündigt die Kirche an. Der Tag wird organisiert von Kerstin Hauswald, Leiterin des Interkulturellen Gartens in Wangen, sowie von Dieter Albert, von der Fachstelle für Interkulturelle Orientierung des Diakonischen Werks.

Anmeldungen sind bis Donnerstags, 3. März, möglich unter: kerstinhauswald@gmx.de
Der Studientag ist kostenlos.

**Models für Wangener Welten gesucht**

WANGEN (sz) - Bei der alle zwei Jahre über die Bühne gehenden Messe Wangener Welten ist die Modenschau stets ein Blickfang und großer Anziehungspunkt für Besucher. Dieses Jahr ist die Leistungsschau von Unternehmen aus der Region zwischen Stadthalle und Argensinsel für die Tage vom 29. April bis 1. Mai geplant. Die Organisatoren sind aktuell noch auf der Suche nach Frauen und Männern, die Lust und Zeit haben, als Model auf dem Laufsteg Mode zu präsentieren, berichtet Gästeamtsleiterin Be-

linda Unger, die das Bühnenprogramm und die Modenschau organisiert. Präsentiert wird Mode der Firmen Kürschner Mayer, Kimmel Moden, Trachtenmode Milz, Schuhhaus Werdich und Lederwaren Rupp, so Unger. Interessierte können sich ein Video von der Modenschau aus dem Jahr 2014 im Internet anschauen unter: www.wangener-welten.de. Nähere Informationen sind bei Belinda Unger unter der Telefonnummer 0 75 22 / 7 42 10 zu erhalten. Das Foto zeigt die Models von 2014.

FOTO: PADDY SCHMITT

Wahlkampftermine**CDU besichtigt die Firma Grunwald**

WANGEN (sz) - Der CDU-Stadt- und Ortsverband Wangen lädt interessierte Bürger am Mittwoch, 2. März, um 13.30 Uhr zu einer Betriebsbesichtigung der Firma Grunwald zusammen mit CDU-Landtagskandidat Raimund Haser ein. Nach einer kurzen Einführungspräsentation über die Firma wird Grunwald Senior-Chef Edwin Müller die Besuchergruppe durch den Betrieb führen. Im Anschluss ist noch ein lockerer Austausch mit Raimund Haser geplant, schreibt die CDU. Treffpunkt ist um kurz vor 13.30 Uhr bei der Firma Grunwald in der Pettermandstraße 9 im Industriegebiet Atzenberg. Interessierte Bürger sollten sich umgehend bei Christian Natterer unter der Rufnummer 0 75 22 / 23 06 telefonisch anmelden.

Erba-Besichtigung startet um 15 Uhr

WANGEN (sz) - Der Erba-Besuch der Bundestagsabgeordneten von Bündnis 90/Die Grünen, Christian Kühn und Agnieszka Brugger am Mittwoch, 2. März, startet um 15 Uhr am Lindenhof in der Morfstraße. In der Ankündigung in der Montagsausgabe fehlte diese Uhrzeit leider. Sie werden – gemeinsam mit interessierten Bürgern – das Areal besichtigen. Kühn ist bau- und wohnungspolitischer Sprecher der Grünen im Bundestag und wird ab 20 Uhr beim GOL-Stammtisch im Lindenhof sprechen.

Haser und Wirthwein auf Wangener Wochenmarkt

WANGEN (sz) - Die Landtagskandidaten von CDU und Freien Wählern, Raimund Haser und Klaus Wirthwein, kündigen für Mittwoch, 2. März, den Besuch des Wangener Wochenmarkts an. Haser ist von 9 bis 12 Uhr mit CDU-Stadt- und Kreisräten vor Ort. Bei Wirthwein hat sich für 10 Uhr der SWR zur Berichterstattung angekündigt.